

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **15 (1897)**

Heft 46

PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Abonnemente:**

(inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>tes</sup> Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2<sup>tes</sup> Semester Fr. 12.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

**Abonnements:**

(Port compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>es</sup> semestre fr. 3, étranger: un an fr. 22, 2<sup>es</sup> semestre fr. 12.  
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.  
Prix du numéro 10 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce. — Foglio ufficiale svizzero di commercio

|   |   |   |  |
|---|---|---|--|
| Erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt.  | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement. | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.   | Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir. |
| Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen. |   | Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité. |  |

**Inhalt — Sommaire**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Credito Ticinese à Locarno.

### Amtlicher Teil. — Partie officielle.

#### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

**Zürich — Zurich — Zurigo**

1897. 12. Februar. Die unter der Firma **Schweizerische Kohlensäurewerke, Aktiengesellschaft** (La carbonique suisse, Société anonyme pour la fabrication d'acide carbonique liquide) in Bern, im Handelsregister daselbst eingetragene Aktiengesellschaft (S. H. A. B. vom Jahr 1896, pag. 369), hat am 25. Januar 1896 unter derselben Firma in Zürich I eine Zweigniederlassung (Bau und Betrieb einer zweiten Fabrik) errichtet, für welche besondere statistische Bestimmungen nicht bestehen. Das Gesellschaftskapital beträgt vierhunderttausend Franken (Fr. 400.000) und ist eingeteilt in 400 auf den Namen lautende Aktien à Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das «Schweizerische Handelsamtsblatt» in Bern. Die Mitglieder der Direktion, Gottlieb Gehrig, von Lützelflüh (Bern), in Zürich V, und Franz Plepp, von Rottweil (Württemberg), in Bern, vertreten die Filiale Dritten gegenüber und führen jeder einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Stampfenbachstrasse 17.

12. Februar. Die Firma **W. & S. Wyler zur Stadt Mülhausen** in Zürich I (S. H. A. B. vom 9. Oktober 1896, pag. 1159) ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma **S. Wyler, zur Stadt Mülhausen** in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Salomon Wyler, von Oberendingen (Aargau), in Zürich V. Damenkonfektion und Manufakturwaren. Bahnhofplatz 1.

13. Februar. Inhaber der Firma **R. Baumann** in Seebach ist Johann Rudolf Baumann, von Uetikon a. See, in Seebach. Giessereiagentur für Bedarfsartikel; im Eggbühl.

13. Februar. Die Firma **L. Grünwald** in Zürich V (S. H. A. B. vom 14. Dezember 1896, pag. 1373) hat ihr Domizil und Geschäftslokal an die Bahnhofstrasse 12, Zürich I verlegt.

13. Februar. Die Firma **Paul Bütiker Jng.** in Horgen (S. H. A. B. vom 7. November 1893, pag. 951) ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers nach Winterthur erloschen.

13. Februar. Der Kollektivgesellschafter **Paul Bütiker** in Firma **Seeberger & Bütiker** in Winterthur (S. H. A. B. vom 25. Februar 1896, pag. 209) hat seinen Wohnort nach Winterthur verlegt.

13. Februar. Die Firma **J. Neukomm** in Winterthur (S. H. A. B. vom 9. Februar 1889, pag. 115) verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes und als Geschäftslokal: Wein und Spezereiwarenhandlung, Markt-gasse 15, z. Eisberg.

13. Februar. Die Firma **K. Wolz** in Richtersweil (S. H. A. B. vom 7. März 1883, pag. 245) verzeigt als Wohnort des Inhabers: Zürich II, Traubenstrasse 1.

13. Februar. Die Firma **Frau Hirsch-Brunschwig, Volksbazar** in Zürich III (S. H. A. B. vom 5. November 1895, pag. 1127) verzeigt als Natur des Geschäftes und als Geschäftslokale: Bazar, Mercerie, Bonnetterie, etc., Langstrasse 80 und 119.

13. Februar. Die Firma **J. Riggenbach** in Zürich (S. H. A. B. vom 20. August 1887, pag. 643) verzeigt als Domizil und Wohnort des Inhabers: Zürich I, als Natur des Geschäftes, wie bisher richtig publiziert: Dekorationsmalerei, Farbwaren und Malerutensilien, und fügt derselben bei: Engros, sowie Fahnen- und Flaggenfabrikation.

13. Februar. Folgende Firmen werden hiemit infolge Konkurses von Amteswegen gelöst:  
**Jakob Müller, Zimmermstr.** in Zürich III (S. H. A. B. vom 21. Oktober 1896, pag. 1202);  
**K. Blumer** in Zürich IV (S. H. A. B. vom 23. November 1896, pag. 1299).

**Bern — Berne — Berna**

**Bureau Aarberg.**

1897. 13. Februar. Die Firma **Eriz Gruber** in Radelfingen (S. H. A. B. Nr. 176 vom 9. Juli 1895, pag. 739) ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

**Bureau Aarwangen.**

12. Februar. Mittelst Statuten vom 8. März 1896 hat sich unter der Firma **Lundwirthschaftliche Genossenschaft Schwarzhäusern**, mit Sitz in Schwarzhäusern, auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft gebildet, welche im allgemeinen die Förderung und Hebung einer rationellen und intensiven Berufsthätigkeit ihrer Mitglieder zu lohnenderem Wirtschafts-betriebe zum Zwecke hat. Diesen Zweck sucht sie zu erreichen durch: a. gemeinschaftliche billigste Beschaffung von Bedürfnissen der Haus- und Landwirtschaft in bester Qualität; b. gemeinschaftlichen Verkauf von Produkten aus dem landwirtschaftlichen Betrieb; c. Vorkehren und Schritte zur Hebung und Veredlung der Viehzucht und d. gegenseitige Belehrungen.

Mitglieder der Genossenschaft können nur handlungs- und bürgerlich ehrenfähige Einwohner von Schwarzhäusern und Umgebung werden, welche zahlungssicher sind und keiner ähnlichen Gesellschaft angehören. Die Mitgliedschaft wird erlangt durch Unterzeichnung der Statuten oder einer schriftlichen Beitrittserklärung und durch Aufnahmebeschluss. Die Mitglieder haben ein Eintrittsgeld von Fr. 2 zu bezahlen. Dem Beschlusse der Hauptversammlung ist vorbehalten, ob und welche jährlichen Unterhaltungsgelder ausserdem noch zu entrichten sind. Die Mitgliedschaft geht verloren durch schriftliche Austrittserklärung, durch Tod und durch Ausschluss. Das austretende oder ausgeschlossene Mitglied verliert den Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Soweit das letztere nicht hinreicht, haften die Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich und solidarisch mit ihrem ganzen Vermögen. Die Organe der Genossenschaft sind die Hauptversammlung, der Vorstand und die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Kassier, dem Sekretär und einem Beisitzer. Namens der Genossenschaft zeichnen der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Sekretär kollektiv. Gegenwärtig sind gewählt als Präsident Karl Schaad, von Schwarzhäusern, Gemeinderatspräsident; als Vizepräsident Albrecht Mönch, von Schwarzhäusern, Landwirt; als Kassier Jakob Gabi-Gygax, von Niederbipp, Landwirt; als Sekretär Gottlieb Burkhardt, von Schwarzhäusern, Landwirt, und als Beisitzer Rudolf Gygax, von Schwarzhäusern, Landwirt, alle wohnhaft in Schwarzhäusern.

**Bureau Interlaken.**

13. Februar. Inhaber der Firma **Rudolf Abbühl-Lauener** in Lauterbrunnen ist Rudolf Abbühl, allié Lauener, von und in Lauterbrunnen. Natur des Geschäftes: Hotel und Pension Jungfraublick auf Wengen.

**Lucern — Lucerne — Lucerna**

**Berichtigung.** In den im S. H. A. B. Nr. 38 vom 9. Februar 1897 enthaltenen Publikationen der Firma «Hch. Mannsberger» ist der Geschlechtsname in der Firma und beim Inhaber in **Mannberger** zu berichtigen.

1897. 10. Februar. Der Inhaber der Firma **P. Blum** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 50 vom 14. Mai 1887, pag. 379) ist jetzt Bürger von Luzern. Geschäftslokale: Kapellplatz 6 und Weggisgasse 1.

10. Februar. Unter der Firma **Käsergenossenschaft Aesch**, mit Sitz in Aesch, bildete sich am 14. Dezember 1896 auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft, zum Zwecke bestmöglicher Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkereiprodukten, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käserei oder durch den Verkauf an einen Uebernehmer. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Genossenschaftsversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten oder eine darauf bezugnehmende Beitrittserklärung unterzeichnet hat. Jeder Genossenschafter und Gastbauer (Milchlieferant ohne Mitgliedschaft) ist zur Milchlieferung zu dem von der Genossenschaft erzielten Preise von der verpflichteten Zahl Kühe verbunden. Jeder Neueintretende hat überdies von jeder verpflichteten Kuh ein von der Genossenschaftsversammlung festgesetztes Eintrittsgeld zu entrichten. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Tod und Ausschluss. Ersteres kann nur auf Ende eines Rechnungsjahres geschehen und muss jeweilen vor dem 1. September schriftlich erklärt sein, ansonst der Betreffende für das nächste Betriebsjahr zur Milchlieferung oder zur Entschädigung von Fr. 20 per Kuh verpflichtet ist. Ein direkter Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein Vorstand von fünf Mitgliedern, bestehend zur Zeit aus Präsident, Kassier, Schreiber und zwei Beisitzern, leitet die Genossenschaft und vertritt sie nach aussen und es führen in dessen Namen Präsident und Schreiber in Kollektivzeichnung die verbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Präsident ist Adolf Herzog, von Münster; Kassier ist Kapser Estermann, von Rickenbach; Schreiber ist Adolf Schmidlin, von Geunsee; die Beisitzer sind Johann Scherer, von Römerswil, und Anton Höltschi, von Altwis, alle in Aesch.

12. Februar. Unter dem Namen **Verein des Dampfboot-Personals auf dem Vierwaldstätter See** bildete sich am 8. November 1896, mit Sitz am Sitze der Dampfbootverwaltung (Luzern), ein Verein, zum Zwecke der Wahrung des Interesses des Dampfbootpersonals, der Förderung seiner sozialen und moralischen Stellung in jeder Beziehung und der bestmöglichen Unterstützung der Mitglieder in Rechtsfragen. Jeder mit Vertrag Angestellter des Dampfbootdienstes kann nach zwei Jahren vom Datum seiner Anstellung an gegen Entrichtung eines Eintrittsgeldes von Fr. 2 in den Verein eintreten. Die Mitglieder haben einen monatlichen Beitrag von 50 Cts. zu leisten. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Tod, Ausschluss und freiwilligen Austritt, welcher letzterer jederzeit auf vierzehntägige schriftliche Kündigung möglich ist. Ueber Fortdauer der Mitgliedschaft nach Dienstaustritt entscheidet der Vorstand. Jeder Verlust der Mitgliedschaft verwirkt auch jedes Anrecht an den Verein und dessen Vermögen. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur dessen Vermögen. Ein Vorstand von sieben Mitgliedern leitet den Verein und vertritt ihn nach aussen und es führen in dessen Namen der Präsident und der Aktuar oder der Präsident und der Kassier in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift für den Verein. Präsident ist Daniel Herger, Kapitän, von Aaldorf; Kassier ist Josef Ziegler, Kassier, von Flüelen, und Aktuar ist Anton Arnold, Kontrolleur, von Aaldorf, alle in Luzern.

12. Februar. Die Firma **Eduard Meyer z. Hirschen** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 108 vom 16. April 1896, pag. 443) ist infolge Konkurskenntnisses des Gerichtspräsidenten von Luzern vom 27. Januar 1897 von Amteswegen gelöst worden.

Compte de profits et pertes  
**du Credito Ticinese à Locarno**

et de ses succursales à Lugano et Bellinzona

pour l'exercice 1896.

(Sauf ratification réglementaire.)

| Doit<br>Charges |    |   | Avoir<br>Produits |
|-----------------|----|---|-------------------|
|                 |    | <b>I. Frais d'administration.</b>   |                   |
|                 |    | 2,190 — Indemnités aux membres de l'administration.   |                   |
|                 |    | 37,430 — Appointements des employés.  |                   |
|                 |    | 1,075 16 Assurance et entretien du bâtiment de la banque.                                       |                   |
|                 |    | 2,700 — Location.   |                   |
|                 |    | 699 82 Chauffage et éclairage.  |                   |
|                 |    | 5,673 11 Fournitures de bureau (impressions, insertions, registres, abonnements, formulaires).  |                   |
|                 |    | 6,662 23 Ports de lettres, dépêches et assurances.  |                   |
|                 |    | 3,958 — Mobilier: Amortissement, entretien, réparations, etc.                                   |                   |
| 70,797          | 60 | 10,409 28 Divers: Frais juridiques, frais de voyage, etc.                                       |                   |
|                 |    | <b>II. Impôts.</b>  |                   |
|                 |    | 2,000 — Impôt fédéral sur billets de banque.  |                   |
|                 |    | 13,200 — Impôt cantonal sur billets de banque.  |                   |
|                 |    | 7,898 20 Autres impôts cantonaux.   |                   |
| 30,984          | 44 | 7,886 24 Impôts communaux.  |                   |
|                 |    | <b>III. Intérêts débiteurs.</b>   |                   |
|                 |    | <i>a. Sur engagements en comptes courants.</i>  |                   |
|                 |    | 10,198 42 A comptes de banques d'émission et correspondants.                                    |                   |
|                 |    | 35,428 10 A comptes courants créanciers.  |                   |
|                 |    | 103,023 90 A dépôts en caisse d'épargne.  |                   |
|                 |    | <i>b. Sur engagements d'autre nature.</i>   |                   |
|                 |    | Sur engagements à terme (obligations):  |                   |
|                 |    | 59,131. 10 Intérêts et coupons payés.   |                   |
|                 |    | 754. 15 Coupons échus non perçus.   |                   |
|                 |    | 46,996. 80 Prorata d'intérêts au 31 décembre 1896.  |                   |
|                 |    | 106,882. 05   |                   |
| 205,967         | 57 | 57,317 15 A déduire: Prorata d'intérêts et coupons échus et non perçus de l'exercice précédent. |                   |
|                 |    | <b>IV. Pertes et amortissement.</b>   |                   |
|                 |    | 2,073 65 Sur effets escomptés sur la Suisse.  |                   |
|                 |    | 11,621 70 Sur effets escomptés sur l'étranger.  |                   |
| 106,918         | 64 | 83,402 49 Sur comptes courants débiteurs.   |                   |
|                 |    | 9,820 80 Sur effets publics.  |                   |
|                 |    | <b>VI. Bénéfice net.</b>  |                   |
| 52,500          | —  | Bénéfice de l'exercice 1896.  |                   |
|                 |    | <b>I. Produit du compte d'effets de change.</b>   |                   |
|                 |    | Effets escomptés sur la Suisse:   |                   |
|                 |    | Intérêts perçus et commissions . . . . . 39,866. 67   |                   |
|                 |    | Récompte de l'exercice précédent à 4 % . . . . . 3,748. 95                                      |                   |
|                 |    | 48,615. 62  |                   |
|                 |    | A déduire: Récompte au 31 décembre  |                   |
|                 |    | 1896 à 4 1/2 % . . . . . 5,057. 90  | 38,557 72         |
|                 |    | Effets sur l'étranger:  |                   |
|                 |    | Intérêts perçus, commissions et bénéfices sur les cours . . . . . 8,420. 05                     |                   |
|                 |    | Récompte de l'exercice précédent à 4 % . . . . . 2,282. 80                                      |                   |
|                 |    | 10,702. 85  |                   |
|                 |    | A déduire: Récompte au 31 décembre  |                   |
|                 |    | 1896 à 5 % . . . . . 3,158. 70  | 7,544 15          |
|                 |    | Avances sur nantissement:   |                   |
|                 |    | Intérêts perçus et commissions . . . . . 19,756. 60   |                   |
|                 |    | Récompte de l'exercice précédent à 4 % . . . . . 3,940. 90                                      |                   |
|                 |    | 23,697. 50  |                   |
|                 |    | A déduire: Récompte au 31 décembre  |                   |
|                 |    | 1896 à 4 1/2 % . . . . . 393. 75  | 23,303 75         |
|                 |    | 69,405 62   |                   |
|                 |    | <b>II. Intérêts créanciers et commissions.</b>  |                   |
|                 |    | <i>a. Sur créances en comptes courants.</i>   |                   |
|                 |    | Des banques d'émission et correspondants . . . . . 820 42                                       |                   |
|                 |    | Des comptes courants débiteurs . . . . . 156,151 69   |                   |
|                 |    | Divers . . . . . 87 30  |                   |
|                 |    | <i>b. Sur autres créances et placements.</i>  |                   |
|                 |    | De créances sans engagements par lettre de change:  |                   |
|                 |    | Intérêts perçus . . . . . 3,610. 75   |                   |
|                 |    | Prorata d'intérêts au 31 décembre 1896 . . . . . 1,054. 60                                      |                   |
|                 |    | 4,665. 35   |                   |
|                 |    | A déduire: Prorata d'intérêts de l'exercice précédent . . . . . 1,012. 50                       | 3,652 85          |
|                 |    | De placements hypothécaires:  |                   |
|                 |    | Intérêts perçus . . . . . 47,565. 75  |                   |
|                 |    | Prorata d'intérêts au 31 décembre 1896 . . . . . 11,444. 55                                     |                   |
|                 |    | 59,010. 30  |                   |
|                 |    | A déduire: Prorata d'intérêts de l'exercice précédent . . . . . 5,674. 65                       | 53,335 65         |
|                 |    | D'effets publics:   |                   |
|                 |    | Bénéfice sur les cours des effets publics propres . . . . . 47,569. 20                          |                   |
|                 |    | Intérêts perçus sur les effets publics propres . . . . . 95,938. 45                             |                   |
|                 |    | Prorata d'intérêts au 31 décembre 1896 . . . . . 20,545. 55                                     |                   |
|                 |    | 164,053. 20   |                   |
|                 |    | A déduire: Prorata d'intérêts de l'exercice précédent . . . . . 10,925. 40                      |                   |
|                 |    | 153,127. 80   |                   |
|                 |    | Commissions sur l'achat et la vente pour compte de tiers . . . . . 1,894. 30                    | 155,022 10        |
|                 |    | Commissions sur diverses opérations . . . . . 345 15  | 369,415 16        |
|                 |    | <b>III. Produits des immeubles.</b>   |                   |
|                 |    | Du bâtiment de la banque . . . . . 9,653 60   |                   |
|                 |    | D'autres propriétés foncières . . . . . 5,106 20  | 14,759 80         |
|                 |    | <b>V. Produits divers.</b>  |                   |
|                 |    | Sur participations . . . . . 1,005 —  |                   |
|                 |    | Agio sur coupons et billets de banque étrangers . . . . . 12,404 59                             | 13,409 59         |
|                 |    | <b>VI. Rentrées d'anciennes créances amorties.</b>  |                   |
|                 |    | Sur effets escomptés sur la Suisse . . . . . 178 08   |                   |
| 467,168         | 25 |   | 467,168 25        |

Annexe au compte de profits et pertes du Credito Ticinese pour l'exercice 1896.

**Répartition des bénéfices** (article 32 des statuts).

Le bénéfice net se monte à . . . . . fr. 52,500. —  
qui sont répartis comme suit:  
3 1/2 % d'intérêt sur le capital de fr. 1,500,000 . . . . . fr. 52,500. —

Art. 32 des statuts:

Le bénéfice net résultant du bilan, après avoir prélevé un intérêt du 4 % sur le capital versé, sera réparti comme suit aux actionnaires:

2/10 au fonds de réserve.

2/10 aux actionnaires.

1/10 au conseil d'administration.

1/10 à la disposition du conseil d'administration pour être distribué au directeur et aux employés, dans la proportion qu'il estimera.

Si l'intérêt et le dividende aux actions atteignent le 6 % du capital versé, le conseil d'administration sera autorisé de proposer une dotation au fonds de réserve dépassant les 2/10. Une telle proposition ne pourra être modifiée par l'assemblée des actionnaires qu'avec une majorité de 2/3 des voix. Les dividendes non encaissés dans le délai de cinq ans, deviendront propriété de la société et seront versés au fonds de réserve.





Annexe n° 2. Inventaire des titres.

| Désignation  | Nominal      | Cours   | Somme            | Désignation                                     | Nominal     | Cours | Somme            |
|--|--------------|---------|------------------|---|-------------|-------|------------------|
| <b>I. Obligations.</b>   |              |         |                  | <b>II. Actions.</b>                             |             |       |                  |
| <i>a. Formant la couverture du 60% de l'émission.</i>                      |              |         |                  | Report 441,501                                  |             |       |                  |
| 3 1/2 % Canton du Tessin emprunt de conversion                             | 421,500      | 100     | 421,500          | 3 1/2 % Chemins de fer Wengernalp               | 31,000      | 98    | 30,380           |
| 3 1/2 % " " de Soleure remboursables                                       | 18,000       | 100     | 18,000           | 3 1/2 % " " Brünig                              | 23,000      | 100   | 23,000           |
| 3 1/2 % " " Lucerne 1894   | 30,000       | 100     | 30,000           | 3 1/2 % " " Nord-Est 1896                       | 139,500     | 100   | 139,500          |
| 3 1/2 % " " Fribourg   | 2,000        | 100     | 2,000            | 3 % " " Lombards-Autrichiens                    | 29,000      | 72    | 20,880           |
| 3 1/2 % " " Vaud   | 23,500       | 100     | 23,500           | 3 % " " Méridionaux                             | 20,500      | 57    | 11,685           |
| 3 1/2 % " " Saint-Gall   | 1,000        | 100     | 1,000            | 3 % " " Italiens                                | lit. 500    | 50    | 250              |
| 3 1/2 % " " Zurich   | 9,000        | 100     | 9,000            | 3 % " " Sarde                                   | 1,000       | 55    | 550              |
| 5 % Rente italienne  | 29,000       | 97      | 28,180           | 6 % Bons Chemins de fer Méridionaux en or       | 5,000       | 102   | 5,100            |
| 4 1/2 % hongroise en or  | lit. 215,000 | 89      | 218,050          | 6 % " " extraits                                | 5,000       | 100   | 5,000            |
| 4 % autrichienne en or   | 205,000      | 103     | 211,150          | 4 % Consorzio pour la correction de la Maggia   | 20,500      | 100   | 20,500           |
| 4 1/2 % " argent   | 31,200       | 100/110 | 65,520           | 4 % Banque cantonale tessinoise                 | 5,000       | 100   | 5,000            |
|  |              |         | <b>1,297,925</b> | 4 % Banque nationale C. F.                      | lit. 17,500 | 90    | 15,750           |
| <i>b. En possession de la banque.</i>                                      |              |         |                  | 4 % Bons Comptoir national d'escompte de Paris  | 20,000      | 100   | 20,000           |
| 3 1/2 % Emprunt fédéral 1887   | 6,000        | 100     | 6,000            | 3 1/2 % Banque belge des chemins de fer         | 60,500      | 94    | 56,870           |
| 3 1/2 % Canton du Tessin emprunt de conversion                             | 68,000       | 100     | 68,000           | Lots divers                                     |             |       | 7,778            |
| 3 1/2 % " de Fribourg  | 21,000       | 100     | 21,000           |   |             |       | <b>808,739</b>   |
| 3 1/2 % " " Vaud   | 500          | 100     | 500              | <b>II. Actions.</b>                             |             |       |                  |
| 3 % " " Berne  | 1,000        | 97      | 970              | 50 actions Union Suisse                         | 25,000      | 480   | 24,000           |
| 5 % Rente italienne  | lit. 78,600  | 89      | 65,504           | 102 " Chemins de fer du Gothard                 | 51,000      | 830   | 84,660           |
| 5 % " " amortissable   | lit. 50,000  | 84      | 42,000           | 100 " " Primitives Jura-Simplon                 | 20,000      | 200   | 20,000           |
| 4 1/2 % " " autrichienne en or   | lit. 101,000 | 94      | 94,940           | 25 " " Privil. Jura-Simplon                     | 12,500      | 550   | 13,750           |
| 4 % Ville de Rome  | 49,000       | 88      | 43,120           | 50 " " Méridionaux                              | 25,000      | 640   | 32,000           |
| 3 % Chemins de fer locaux autrichiens Priv.                                | kr. 3,000    | 85      | 2,550            | 6 " Société Navigation sur le lac de Lugano     | 3,000       | 350   | 2,100            |
| 3 1/2 % Ville de Lugano  | 4,000        | 100     | 4,000            | 250 " " Majeur                                  | 125,000     | 700   | 175,000          |
| 3 1/2 % " Locarno  | 500          | 100     | 500              | 21 " Banque cantonale tessinoise                | 4,200       | 200   | 4,200            |
| 4 % Commune de Breno   | 1,000        | 100     | 1,000            | 8 " Banque populaire tessinoise                 | 400         | 75    | 600              |
| 3 1/2 % " Bidogno  | 4,000        | 100     | 4,000            | 5 " Banca popolare Briantea                     | lit. 250    | 50    | 250              |
| 4 % " Gerra Verzasca   | 13,000       | 100     | 13,000           | 18 " Fabrique de tabacs de Brissago             | 18,000      | 3000  | 54,000           |
| 3 1/2 % " Gerra G.   | 100          | 100     | 100              | 8 " Soc. anonima già Quattrini & Co             | 40,000      | 5000  | 40,000           |
| 3 % Lots Ville de Genève   | 1,000        | 106     | 1,060            | 1 " Bains publics de Lugano                     | 100         | 50    | 50               |
| 2 1/2 % " Bruxelles  | 700          | 102     | 714              | 2 " Gaz Locarno                                 | 200         | 100   | 200              |
| 4 % Unificato Milan  | lit. 800     | 86      | 688              | 50 " vecchia Soc. gen. ital. elettricità Edison | lit. 7,500  | 250   | 12,500           |
| 2 1/2 % Chemins de fer du Berneroblerland (Schynige Platte), I. hypothèque | 87,000       | 82      | 71,340           | 5 " Acqua Pia                                   | lit. 2,500  | 1150  | 5,750            |
|  |              |         |                  | 100 " Florio Rubattino                          | lit. 50,000 | 300   | 30,000           |
| Report   |              |         | 441,501          |   |             |       | <b>499,060</b>   |
|  |              |         |                  |   |             |       | <b>2,101,664</b> |
|  |              |         |                  |   |             |       | <b>2,600,724</b> |

Insertionspreis: 20 ct. pro Spaltenbreite 30 Cts. 20 ct. pro Spaltenbreite 60 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion: 30 ct. la petite ligne, 60 ct. la ligne de la largeur d'une colonne.

**Beneficium inventarii.**

Auf Anrufen des Waisengerichts von Schaffhausen wurde den Erben des am 6. Februar 1897 verstorbenen Herrn **Albert Walder**, Hutfabrikant, zum Zobel in Schaffhausen, durch Beschluss des Bezirksgerichts vom 15. Februar 1897 das Beneficium inventarii bewilligt.

Es ergeht daher an alle diejenigen, welche Forderungen an die Erbsmasse zu stellen haben, oder die Bürgschaft des Verstorbenen besitzen, oder aber denselben zu thun schuldig sind, sowie an alle diejenigen, welche wissentlich der Erbsmasse gehörende Vermögensteile in Händen haben, seien sie durch Entlehnung, zur Verwahrung, Versendung, als Faustpfand, oder wie sonst immer in deren Besitz gekommen, an erstere beiden Klassen unter der Androhung des Ausschlusses und an letztere unter Androhung von Bestrafung, die Aufforderung, ihre Rechte, resp. Verbindlichkeiten bis zum **15. März 1897** beim Bezirksgerichtspräsidium in Schaffhausen schriftlich auf Folioformat anzumelden.

Die Gläubiger haben gleichzeitig allfällige Pfand- und Vorzugsrechte einzugeben, auch soweit möglich die Originalbeweiskunden oder beglaubigte Abschriften beizulegen und es würden die innert dieser anbehaltenen Frist nicht angemeldeten Forderungen, die pfandrechtlich gesicherten einstweilen nur mit Bezug auf Zinsen und Kosten, von der Masse ausgeschlossen.

Schaffhausen, den 15. Februar 1897.

A. A. des Bezirksgerichts Schaffhausen,  
(138) Die Kanzlei: **R. Tanner.**

**Zur Heizung von grössern Lokalitäten**

jeder Art, auch mit einem Ofen zwei übereinander gelegene Räume zu heizen, sind die ächten amerikanischen

**Dauerbrand-Oefen**

mit nebiger Fabrikmarke die **allerbesten**. Billigste Installation, in einer Stunde montiert und betriebsfähig, unbegrenzt dauerhaft, brauchen keinerlei Mauerung, können Sommers abseits gestellt werden, brennen zuverlässig und mit sichtbarem Feuer, das dato **billigste Heizmaterial** (Coke, auch Anthracit. Zweijährige Garantie; zahlreiche Referenzen von Geschäftsleuten.

Zur Inspektion seines reichhaltigen Musterlagers von ächten amerikanischen Heizöfen, 1896 er Modelle, und

**Kochherden** (für Holz, Kohle oder Coke)

ladet höflich ein **J. R. Ritter, Neuquartier, Zofingen.**

(138\*) Illustrierte Preislisten gratis und franko.

**Handwerker-Bank Basel.**

Wir nehmen bis auf weiteres Einzahlungen an gegen **3 1/2 % Obligationen**, nach Wahl des Einlegers 3 bis 5 Jahre fest, nachher gegenseitig auf 6 Monate kündbar, zum Kurs von **99 1/2 %**.

(924) (H 4982 Q)

Die Direktion.

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Co à Berne

**HANS SCHWARZ** (811)  
**Adressbuch der Schweiz**  
für Industrie, Handel und Gewerbe.  
Vollständiges und zuverlässigstes Adressbuch der Schweiz mit Branchen-, Spezialitäten- und Ortsregistern.  
Den einzelnen Firmen sind Angaben über Gründungsjahr, Inhaber, Handelsregister-Eintragung, ob Telefonabonnent, der hauptsächlichsten Spezialitäten etc., bei industr. Etablissements über Arbeitersahl, Betriebskraft, Beheizungs- und Beleuchtungsart etc. beigegeben, welche dem Nachschlagenden ermöglichen, sich ein ordentl. Bild über die einzelne Firma, deren Bedarf und einigermaßen Kreditfähigkeit zu geben.  
Preis { Ausgabe 1894/95, so lange Vorrat, geb. Fr. 18.  
Ausgabe 1897/98, in Vorbereitung, per Subskription Fr. 20.  
Wir bitten, Fragebogen für Aufnahme (event. Korrektur) in die nächste Ausgabe 1897/98 zu verlangen.  
Verlag: **Hans Schwarz & Cie., Seidengasse 5, Zürich.**

**Peter Bauer in Chur.** (886\*)

Gütliche und rechtliche Inkassi und Akkommodements; Konsultationen und Gutachten; Fertigung von Rechtsschriften und sonstigen Eingaben an Behörden, insbesondere im Schuldbetreibungs- und Konkursgebiet; Vergleiche; Agenturen, Vertretung bei Konkursen und andern Liquidationen.

**Wagendecken**

wasserdichte. Pferddecke etc.

**Julius Hes & Co.** (553)

Dundee (Schottland) — Zürich (Schweiz).  
Preisacourants und Muster zu Diensten.

MAISON FONDÉE EN 1811

**BOUVIER FRÈRES**

NEUCHÂTEL (SUISSE)

SWISS CHAMPAGNE

★ ★

DOUX TRÈS SEC

MI-SEC BRUT

SEC ROSÉ



Erste internationale Adressen-Verlagsanstalt

**Zürich V (Hottingerstr. 6)**

liefert für den Versand von Geschäfts-Zirkularen etc. Adressen des In- und Auslandes (alle Branchen) auf Couverts, Listen und Streifen geschrieben. Prospekte auf Verlangen gratis.  
(929) (H 1995 Z)

**COMPTOIR TH. ECKEL**

**J.-J. LAULY.**

Fondé en 1858.

Renseignements commerciaux.  
Adresses, contentieux et recouvrements.

Bâle - Bruxelles - Lyon - St-Louis.

Recommandé à différentes reprises par le ministre de commerce de France.

Relations avec tous les pays du monde.

Universellement apprécié par son excellente organisation, ses grandes relations et son travail loyal et consciencieux.  
(672)

Tarif franco sur demande.